

# JAHRESBERICHT SWISS VOLUNTEERS



2024

# Inhaltsverzeichnis

**3.**

Swiss Volunteers  
Facts & Figures

**4.**

Jahresbericht  
der Präsidentin

**5.**

Das Jahr 2024  
aus der Sicht des  
Geschäftsführers

**6.**

Impressionen  
2024

---

**7-8.**

Partnerschaft  
VSG und Swiss  
Volunteers

**9.**

Partner-  
organisation  
German Volunteers

**10.**

UCI Weltmeisterschaften  
Rad und Para-Cycling  
Strasse Zürich 2024

---

**11.**

Partnerschaft  
Region Plessur

**12.**

Volunteer- und  
Eventmanagement

**13.**

Swiss  
Volunteers  
Plattform

**14.**

Marketing und  
Kommunikation

---

**15.**

Wertschätzung

**16.**

Mittelbeschaffung  
& Geschäftsstelle

**17.**

Ausblick 2025

**18.**

Der Dank geht  
an:

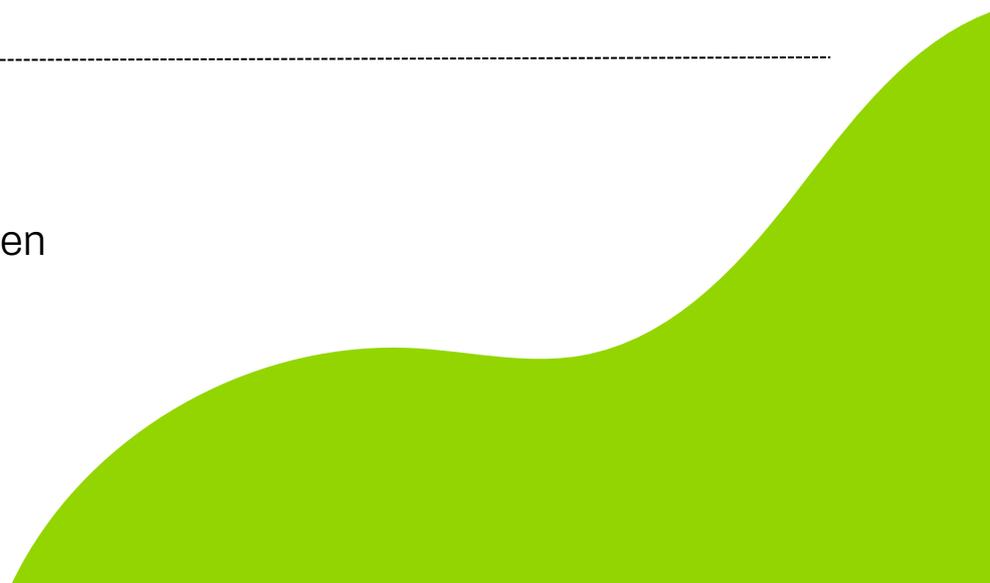
---

**19-20.**

Organigramm

**21.**

Finanzen



# Swiss Volunteers Facts & Figures



**299'015**

geleistete  
Volunteer-  
Arbeitsstunden.



**118**

Events konnten dank der  
Unterstützung von  
Swiss Volunteers  
durchgeführt werden.



**16'003**

Volunteers standen  
schweizweit im  
Einsatz.



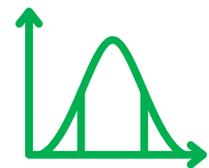
**692**

Stunden hat der  
fleissigste Volunteer im  
Jahr 2024 geleistet.



**18'040**

Um so viele  
Volunteers stieg  
die Gesamtanzahl unseres  
Volunteer-Pools an.



**16**

Stunden leistete ein  
aktiver  
Volunteer dieses Jahr  
durchschnittlich.



**9'987**

Follower wurden über  
Social Media erreicht und  
erzielten eine jährliche  
Reichweite von 77'097  
Views.



**17%** aller Volunteers  
sind jünger als 36.  
Die Altersgruppe der  
36–64 Jährigen liegt  
bei **54%**.  
**29%** aller Volunteers  
sind über 65 Jahre alt.



**53% M**  
**47% W**

Das  
Geschlechterverhältnis  
ist ausgeglichen.

# JAHRESBERICHT DER PRÄSIDENTIN

Was für ein Jahr! 2024 hat uns einmal mehr gezeigt, wie lebendig, vielfältig und kraftvoll Freiwilligenarbeit in der Schweiz sein kann. Über 16'000 Volunteers, 118 Events, knapp 300'000 Einsatzstunden – hinter jeder Zahl stecken Begegnungen, Geschichten, echte Momente.

Besonders eindrücklich war unser Engagement bei den Rad- und Para-Cycling-Weltmeisterschaften in Zürich. Zum ersten Mal durften wir ein Volunteer-Projekt dieser Grösse vollständig betreuen – von der strategischen Planung bis zur operativen Umsetzung. Über 1'800 Helfer:innen wurden von unserem Team koordiniert. Dieses Projekt hat uns gefordert – aber vor allem verbunden. Es hat unsere Kompetenzen gestärkt, unseren Zusammenhalt gefestigt und uns neue Perspektiven eröffnet.

**Unsere Community ist einzigartig.** Menschen mit unterschiedlichsten Hintergründen, Erfahrungen und Altersgruppen setzen sich ein – aus Überzeugung, aus Freude, aus Verbundenheit. Genau diese Vielfalt macht unsere Bewegung stark.

Gleichzeitig wissen wir: Die Freiwilligenarbeit entwickelt sich weiter – und mit ihr auch die Bedürfnisse und Erwartungen. Unser Auftrag ist es deshalb, in alle Richtungen zu denken. Wir wollen junge Menschen unter 35 begeistern und ihnen zeigen, wie erfüllend ein Engagement sein kann. Wir möchten diejenigen motivieren, die schon dabei sind – mit Wertschätzung, passenden Einsätzen und guter Kommunikation. Und wir setzen alles daran, dass unsere Volunteers nicht nur einmal kommen, sondern gerne wiederkommen. Denn genau daraus entsteht eine starke, nachhaltige Bewegung.

2024 bringt auch einen bedeutenden Wechsel: Unser Geschäftsführer Mark Wirz übergibt per Ende Januar 2025 die Leitung. Sechs Jahre lang hat er Swiss Volunteers mit viel Umsicht, Herzblut und Weitblick geprägt. Die Modernisierung unserer Plattform, der Ausbau strategischer Partnerschaften und Projekte wie die Rad-WM – all das trägt seine Handschrift. Lieber Mark – im Namen des gesamten Teams, des Vorstands und unserer Community: Danke für dein Vertrauen, deinen Einsatz und deinen klaren Kompass.

**Wir blicken mit Zuversicht nach vorn.** Der Wandel begleitet uns – aber wir gestalten ihn aktiv. Mit Erfahrung, mit neuen Ideen und mit ganz vielen engagierten Menschen, die gemeinsam Grosses bewirken.



Nayla Stössel  
Präsidentin Swiss Volunteers

# DAS JAHR 2024 AUS DER SICHT DES GESCHÄFTSFÜHRERS

Nach sechs intensiven und spannenden Jahren verabschiede ich mich als Geschäftsführer von Swiss Volunteers. Wir haben gemeinsam viel bewegt – von der Modernisierung unserer Plattform bis hin zur Gewinnung bedeutender neuer Veranstaltungen. Besonders die Herausforderungen der COVID-Pandemie gehörten zu unseren grössten Bewährungsproben. Durch Engagement und Flexibilität konnten wir viele Veranstaltungen zurückgewinnen und zahlreiche neue dazugewinnen.

Die Vertragsverlängerung mit dem Verband der Schweizerischen Gasindustrie (VSG), unserer langjährigen Partnerin mit der Marke «gazenergie», ist für den Fortbestand von Swiss Volunteers entscheidend. Zusammen haben wir diese Aufgabe gemeistert und Swiss Volunteers zur führenden Plattform für Freiwilligenarbeit in der Schweiz weiterentwickelt.

Ein weiteres persönliches Highlight war für mich der Aufbau strategischer Partnerschaften und die starke Gemeinschaft von Freiwilligen, die uns Jahr für Jahr tatkräftig unterstützen. Ein besonderes Projekt war die Übernahme des Volunteer-Managements für die Rad- und Para-Cycling-Strassen-Weltmeisterschaften im September 2024 in Zürich, bei dem unser Team erstmals eigenständig 1'800 Helfer:innen koordinierte.

Nun ist für mich der Moment gekommen, die Verantwortung weiterzugeben und mich neuen Projekten zu widmen. Mein herzlicher Dank gilt allen Mitarbeitenden, dem Vorstand, den Partnern und vor allem den engagierten Freiwilligen, die Swiss Volunteers zu dem gemacht haben, was es heute ist: eine Gemeinschaft, die Grosses bewirkt.

**Ich wünsche dem Team von Swiss Volunteers unter der neuen Geschäftsführerin Karin Rickli viel Erfolg und Genugtuung im spannenden Umfeld der Freiwilligenarbeit!**



Mark Wirz  
Geschäftsführer Swiss Volunteers





Bike Festival, Basel



Lauberhornrennen, Wengen



UCI-Rad- und Para-Cycling-Strassen-Weltmeisterschaften 2024 Zürich



Schwingfeste, Burgdorf

# PARTNERSCHAFT

## VSG UND SWISS VOLUNTEERS

Swiss Volunteers und der Verband der Schweizerischen Gasindustrie (VSG) – mit der Marke gazenergie – setzen ihren gemeinsamen Weg fort. Die langjährige Partnerschaft wurde bis Ende 2026 verlängert und markiert damit 15 Jahre vertrauensvolle Zusammenarbeit.

Was diese Partnerschaft heute ausmacht, ist mehr als finanzielle Unterstützung. Sie ist ein starkes Zeichen für gemeinsames Engagement im gesellschaftlichen Kontext. Ziel ist es, Aktivitäten sichtbar zu machen, sinnvolle Einsätze zu ermöglichen und das Netzwerk rund um freiwillige Mitarbeit in der Schweiz zu stärken.

### **Andreas Mehr | Leiter Sponsoring und Nachhaltigkeit vom VSG**

*«Wir investieren bewusst verstärkt in die Aktivierung und Sichtbarkeit dieser Zusammenarbeit. Das Ziel: Noch mehr Menschen für freiwilliges Engagement zu begeistern und unsere Mitglieder – die lokalen Energieversorger – zu motivieren, die Dienste von Swiss Volunteers aktiv zu nutzen. Für uns steht dabei im Zentrum, wie wir diese Partnerschaft mit Leben füllen und gemeinsam weiterentwickeln können.»*

### **Mark Wirz | Geschäftsführer Swiss Volunteers**

*«Diese Zusammenarbeit gibt uns Rückenwind. Gemeinsam mit dem VSG möchten wir neue Standards im Volunteer-Management setzen und noch mehr Organisationen erreichen – ob im Sport, in der Kultur oder bei nachhaltigen Projekten. Unser Ziel ist klar: Swiss Volunteers soll in den nächsten drei Jahren noch präsenter, vernetzter und wirksamer werden.»*



# Von Abfall zu Energie: Freiwilliges Engagement für erneuerbare Energie beim Sammeln biogener Abfälle

## «Das Gute entsteht nur, wenn wir handeln.»

Diese Aussage beschreibt Freiwilligenarbeit sehr treffend. Im Jahr 2024 waren zahlreiche Swiss Volunteers im Auftrag der Schweizer Gasbranche aktiv. Ohne ihre Unterstützung wären viele Veranstaltungen nicht möglich gewesen. Wir möchten allen Helfer:innen ein riesengrosses Dankeschön aussprechen und einen Einblick geben, was dank ihrem Engagement möglich wird.

## Warum Bioabfall sammeln?

Biogener Abfall ist ein wertvoller Rohstoff, der für die Produktion von Biogas genutzt werden kann. Biogas leistet einen wichtigen Beitrag zur CO<sub>2</sub>-neutralen Energieversorgung der Schweiz bis 2050.

## Swiss Volunteers für Biogas

An diversen Events waren 2024 Swiss Volunteers als «Recycling Heroes» im Einsatz. Um als Recycling Hero aktiv zu sein, muss eine spezielle Ausbildung absolviert werden.

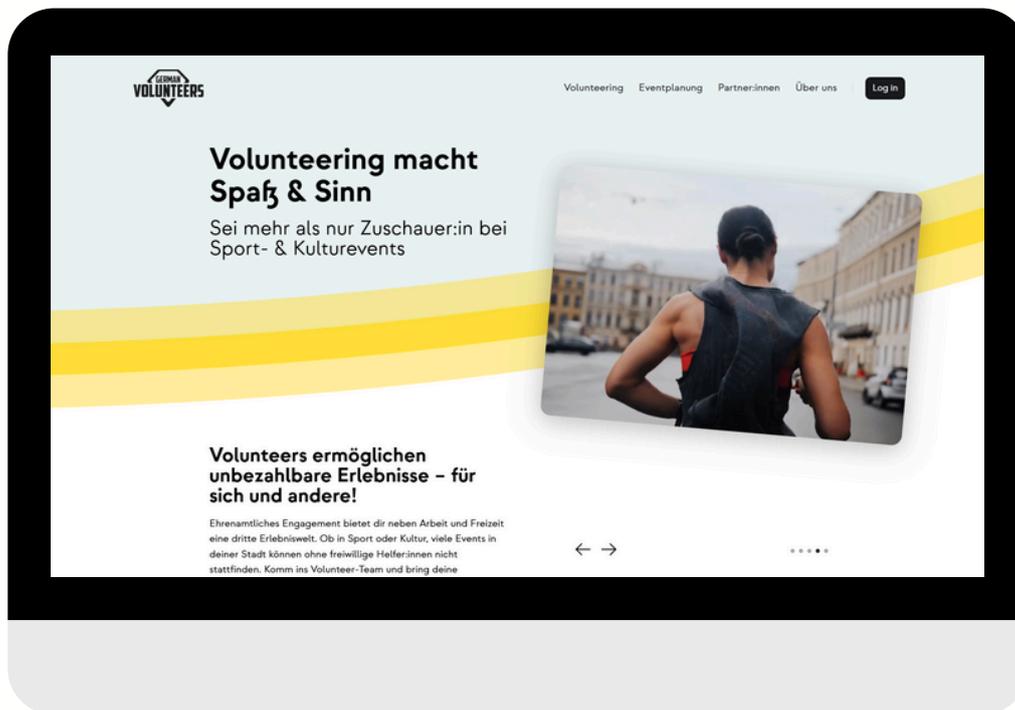
Vor Ort übernahmen das Abfallmanagement und trugen so zur Nachhaltigkeit der Veranstaltungen bei. Sie waren verantwortlich für das Aufstellen der Bioabfalltonnen, die Kontrolle von deren Inhalt und das Organisieren des Transports zur Biogasanlage. Insgesamt wurden bei 16 Veranstaltungen 196 Tonnen Bioabfall und 27 Tonnen Frittieröl zu Biogas verarbeitet und ins Gasnetz eingespeist. So konnte die Umweltbelastung gesenkt und der Wertstoffkreislauf geschlossen werden.

## Veranstaltungen sind ohne freiwillige Helfer:innen oft nicht möglich

Eine klimaneutrale Energieversorgung in Zukunft kann nur durch das Zusammenspiel verschiedener Energieträger erreicht werden. Die Gaswirtschaft strebt an, die Gasversorgung bis 2050 mit klimaneutralen Gasen wie Biogas, synthetischem Methan und grünem Wasserstoff sicherzustellen. Diese Gase sollen insbesondere Erdgas in der Industrie und im Wärmebereich ersetzen und neue Anwendungsmöglichkeiten im Schwerverkehr bieten.

Es ist der gemeinsame Wille, der Veränderungen bewirken kann. Seit 15 Jahren unterstützt die Gasbranche die Helfermanagement-Plattform Swiss Volunteers und fördert so das Engagement der Freiwilligen. Nur durch das Bewusstsein für unsere kollektive Verantwortung kann Veränderung im Umgang mit Gütern und Abfällen im Alltag stattfinden. Ein herzliches Dankeschön geht an alle Swiss Volunteers, die sich mit Herzblut für das Gemeinwohl und die Umwelt einsetzen.





# PARTNERORGANISATION GERMAN VOLUNTEERS

Die Swiss Volunteers teilten im Jahr 2024 eine gemeinsame Vision mit den German Volunteers. Beide Organisationen verbinden ähnliche Werte, Ziele und die Begeisterung für das Volunteering. Durch ihre Kooperation nutzten sie Synergien, insbesondere bei der Weiterentwicklung der digitalen Infrastruktur für freiwilliges Engagement. Beide Seiten sind überzeugt, dass Freiwilligenarbeit ein zentrales Element für den gesellschaftlichen Zusammenhalt ist – und setzten sich im letzten Jahr gemeinsam dafür ein, dieses Engagement in beiden Ländern weiter zu stärken.

Um die Zusammenarbeit sichtbar zu machen, fand im Januar 2024 ein gemeinsamer Corporate Volunteering-Einsatz statt. Es war eine Zusammenarbeit zwischen Mitarbeitenden von Swiss Volunteers, dem Verband der Schweizerischen Gasindustrie (VSG) sowie den German Volunteers – im Rahmen der Lauberhornrennen. Dieser gemeinsame Einsatz stärkte den Austausch und zeigte, wie gut länderübergreifende Freiwilligenprojekte funktionieren können.



## **German Volunteers:**

German Volunteers ist Deutschlands grösste gemeinnützige Plattform für Volunteering im Sportbereich. Nach dem Vorbild von Swiss Volunteers fördert German Volunteers freiwilliges Engagement und unterstützt den organisierten Sport. Hierfür bringt German Volunteers Veranstalter und Volunteers auf einer Plattform zusammen, die freiwilliges Engagement attraktiver und die Organisation von Sportevents zukunftsfähig macht.



## UCI Weltmeisterschaften Rad und Para-Cycling Strasse Zürich 2024

Die UCI Rad- und Para-Cycling-Strassen-Weltmeisterschaften 2024 in Zürich waren nicht nur ein sportlicher Höhepunkt des Jahres, sondern auch ein grosses Ereignis für die Freiwilligenarbeit in der Schweiz. Mit fast 5'000 Einsätzen, rund 1'800 Volunteers mit über 36'800 geleisteten Stunden war Swiss Volunteers mittendrin – als koordinierende Partnerin, Community-Verstärkerin und Möglichmacherin im Hintergrund.

Das Volunteer-Zentrum war während zwölf Tagen täglich von 05.30 bis 23.00 Uhr geöffnet. Hier trafen sich Menschen aus der ganzen Schweiz sowie aus dem Ausland, um mit anzupacken – sei es bei der Streckensicherung, im Transportdienst, an den Info-Ständen oder in der Athletenbetreuung. Das Tempo war hoch, die Energie ebenso.

**Swiss Volunteers stellte dabei nicht nur das digitale Rekrutierungs- und Einsatztool, sondern begleitete den Prozess von der Planung über die Kommunikation bis zur Einsatzleitung vor Ort. Das Projekt war eine Premiere: Zum ersten Mal betreute Swiss Volunteers das komplette Freiwilligenmanagement für einen internationalen Grossanlass in Eigenregie.**



Der Erfolg dieser Zusammenarbeit zeigt, wie viel Potenzial in gut organisierten, menschenzentrierten Freiwilligenprojekten steckt. Die Volunteers erhielten gezielte Schulungen, wurden eng betreut und hatten Zugang zu einem professionell geführten Volunteer-Hub – mit Verpflegung, Ruhezeiten und einer offenen Atmosphäre.

Die Rad-WM war damit nicht nur ein Event für den Spitzensport, sondern auch ein starkes Zeichen für gelebte Solidarität. Für viele Freiwillige wurde die Veranstaltung zu einem persönlichen Highlight – sei es wegen eines besonderen Moments am Streckenrand, einer Begegnung mit einem:r Weltmeister:in oder einfach durch das Gefühl, Teil von etwas Grossem gewesen zu sein.

### Corporate Volunteering mit gazenergie

Auch die Mitarbeitenden von gazenergie nutzten die Rad-WM in Zürich als Gelegenheit für einen besonderen Teamausflug: 14 Personen engagierten sich im Rahmen eines Corporate-Volunteering-Tages als Volunteers an der Veranstaltung.

Der gemeinsame Einsatz ermöglichte nicht nur einen Einblick hinter die Kulissen eines internationalen Grossanlasses, sondern stärkte auch den Teamzusammenhalt und förderte das Verständnis für den Wert freiwilligen Engagements.

Einmal mehr zeigte sich: Corporate Volunteering verbindet – auf menschlicher und inhaltlicher Ebene.

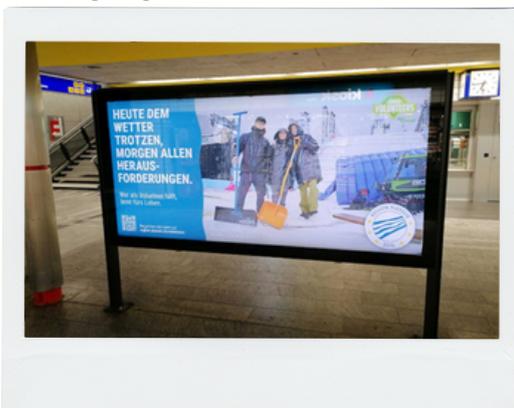




## Volunteers gesucht – und gefunden: die erste Kooperation mit einer Tourismusregion

2024 startete Swiss Volunteers erstmals eine strukturierte Zusammenarbeit mit einer touristisch geprägten Region. Gemeinsam mit der Region Plessur – bestehend aus Chur, Arosa, Tschierschen-Praden und Churwalden – wurde eine mehrsprachige Kampagne zur Förderung von Freiwilligenarbeit lanciert. Ziel ist es, den zunehmenden Herausforderungen bei der Rekrutierung von Volunteers in Graubünden aktiv zu begegnen und gleichzeitig das Gemeinschaftsgefühl innerhalb der Region zu stärken.

Im Zentrum steht die neue Plattform [region-plessur.ch/volunteers](https://region-plessur.ch/volunteers), über die sich interessierte Personen registrieren und für Einsätze an regionalen Events direkt angesprochen werden können. Entstanden ist ein flexibler und digital organisierter Volunteer-Pool, der Veranstaltenden der Region langfristig zur Verfügung steht.



**Die Kampagne „Lernen fürs Leben“ stellt die persönliche Entwicklung und die gesellschaftliche Relevanz von Freiwilligenarbeit ins Zentrum.** Begleitet wird sie durch eine crossmediale Kommunikationsstrategie (Online, OOH, DOOH, Direktmailings), die 2024 ausgerollt wurde und laufend weiterentwickelt wird.

Für Swiss Volunteers markiert dieses Projekt einen wichtigen Meilenstein: Es zeigt, dass unsere Strukturen auch in touristischen Regionen funktionieren – dort, wo regelmässig Veranstaltungen stattfinden und saisonale Einsatzspitzen entstehen. Die Zusammenarbeit mit der Region Plessur bildet den Auftakt für weitere regionale Partnerschaften dieser Art.

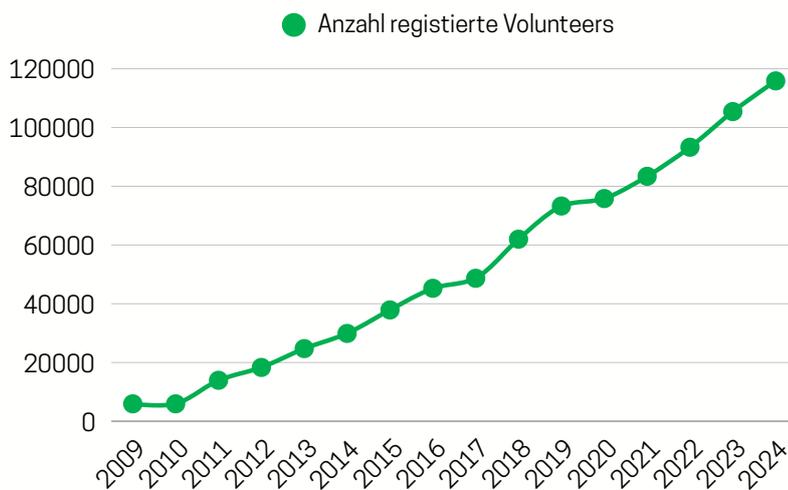
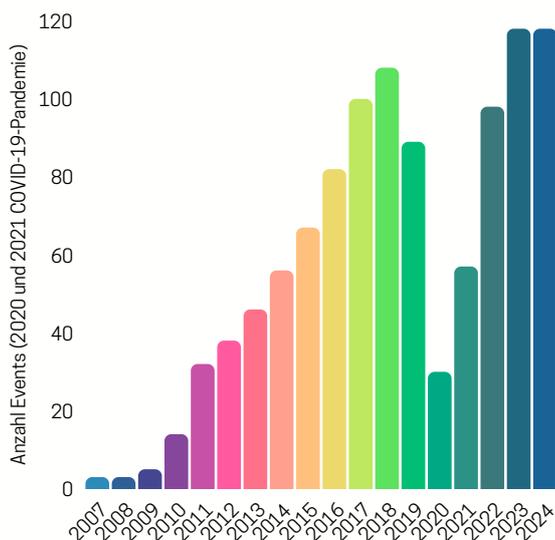
# Volunteers - UND EVENTMANAGEMENT



Swiss Volunteers konnte im Jahr 2024 erneut **118 Veranstaltungen** mit Freiwilligenarbeit begleiten – und damit das starke Niveau des Vorjahres halten. Besonders erfreulich: Neben langjährigen Partnern wie dem Audi FIS Ski World Cup Adelboden, dem Swatch Beach Pro Gstaad oder dem legendären Lauberhornrennen in Wengen durften wir auch zahlreiche neue oder einmalige Events betreuen.

Dazu gehörten erstmals ein Engagement bei der Zurich Pride, der grössten LGBTIQ+-Veranstaltung der Schweiz, sowie ein Sektor beim renommierten Basel Tattoo. Auch hochklassige Sportanlässe wie die Schwingfeste 2024 in Burgdorf, der Fencing World Cup Berne oder die Vaulting-Europameisterschaften BERN2024 wurden über Swiss Volunteers betreut.

In der Westschweiz waren wir unter anderem bei der Athletissima, dem Xtratrail Lavaux, dem Verbier E-Bike Festival sowie weiteren regional verankerten Sportanlässen im Einsatz.



Besonders erfreulich: Auch 2024 war die Zahl der engagierten Volunteers konstant hoch. **Über 16'000 Freiwillige standen im Einsatz** – ein leichter Rückgang gegenüber dem Vorjahr, aber weiterhin deutlich über dem Niveau der Vor-Corona-Jahre. Die gemeinsam geleistete Zeit beträgt rund 299'000 Stunden, ein eindrücklicher Beweis für die Bereitschaft zum Mitwirken.

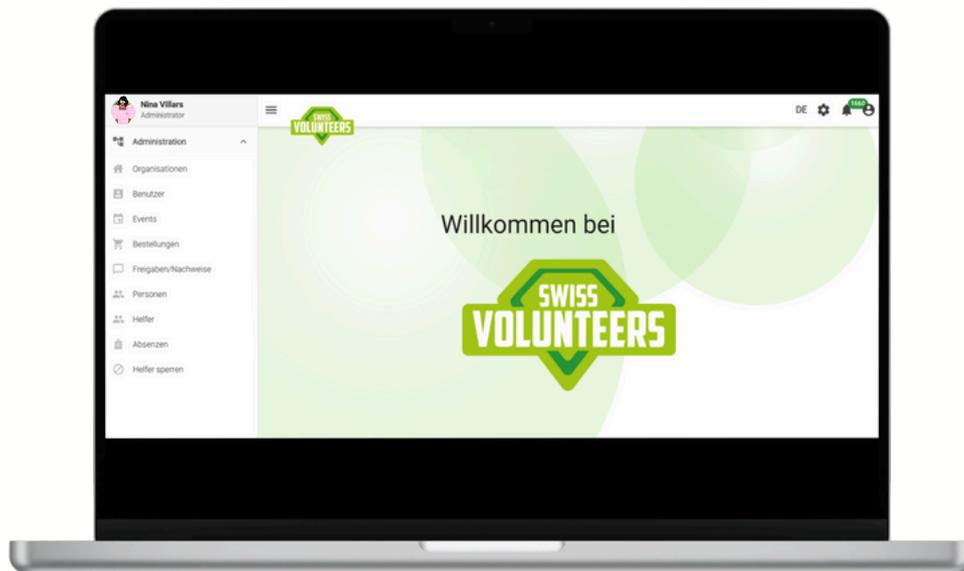
Durch persönliche Beratungen, digitale Schulungsangebote und regelmässige Webinare konnten wir den Zugang zur Plattform weiter vereinfachen. Unsere monatlichen Schulungen ermöglichen Veranstaltern einen einfachen Einstieg – mit der Möglichkeit, voneinander zu lernen und sich zu vernetzen. Mit dem wachsenden Pool und der Vielfalt an Events – vom lokalen Turnfest bis zur Weltmeisterschaft – zeigt sich: Swiss Volunteers ist nicht nur Plattform, sondern kompetente Partnerin im kompletten Volunteer-Management.

# SWISS *Volunteers* PLATTFORM

**Im Jahr 2024 konnten wir die Weiterentwicklung unserer Plattform gezielt vorantreiben.**

Für die Zuweisung der Volunteers wurden zusätzliche Filtermöglichkeiten eingeführt, um die Einsätze noch nachhaltiger und effizienter zu gestalten. Neu können Zuteilungen nach Postleitzahl oder Ortschaft vorgenommen werden – ein grosser Vorteil insbesondere für Events, die keine Übernachtungsmöglichkeiten anbieten können. Ebenfalls verbessert wurde die Filterfunktion nach Verfügbarkeit: So kann direkt überprüft werden, ob eine Person für ein bestimmtes Ressort noch verfügbar ist und entsprechend eingeplant werden kann.

Ein weiterer Meilenstein war die Fertigstellung einer Schnittstelle, die Veranstaltern ermöglicht, Anmeldedaten inklusive Fotos direkt an ein externes Akkreditierungstool zu übermitteln. Damit wird der Registrierungsprozess noch einfacher und reibungsloser. Zudem können Ressourcen neu direkt durch den Event-Administrator angepasst werden – ganz ohne Umweg über Swiss Volunteers.



# Marketing UND KOMMUNIKATION



## SOCIAL MEDIA

Im Jahr 2024 konnten wir unsere Sichtbarkeit auf Social Media erneut steigern. Insgesamt wurden über unsere Kanäle eine Reichweite von 54'678 Personen auf Facebook und 33'894 auf Instagram erzielt – das entspricht einer Zunahme von 61% respektive 100% im Vergleich zum Vorjahr. Die Zahl der Follower wuchs auf insgesamt 184 neue Abonnent:innen auf Facebook (+15%) und 160 auf Instagram (+31%). **Besonders erfreulich ist auch die deutliche Steigerung der Link-Klicks auf Instagram**, die sich mit 674 Klicks mehr als verdoppelt hat. Auch die Content-Interaktionen auf Instagram nahmen deutlich zu (+100%). Trotz einem leichten Rückgang der Interaktionen und Klicks auf Facebook ist die allgemeine Dynamik sehr positiv. Mit dem neuen, ab September 2024 umgesetzten Layout für Social Media Beiträge, konnten die Inhalte klarer, konsistenter und attraktiver gestaltet werden. Zudem wurde intern an einer klareren Content-Strategie gearbeitet – mit dem Ziel, unsere Community nicht nur zu informieren, sondern auch stärker einzubinden. Für 2025 ist geplant, verstärkt auf Event-Stories, kurze Reels und freiwilligenzentrierte Formate zu setzen.



## NEWSLETTER

Unser monatlicher Newsletter bleibt ein zentrales Kommunikationsmittel, um unsere Community über bevorstehende Events, neue Funktionen oder spannende Angebote zu informieren. **Im Jahr 2024 wurden insgesamt 475'000 Empfänger:innen erreicht** – davon rund 420'000 auf Deutsch und 55'000 auf Französisch. Die Zahl der Empfänger:innen hat im Vergleich zu 2023 wieder leicht zugenommen, was insbesondere auf neue Anmeldungen bei Eventeinsätzen zurückzuführen ist.

Die Öffnungsrate lag im Jahresdurchschnitt bei 42% im Deutschen und 36,5% im Französischen – beide Werte liegen deutlich über dem Branchendurchschnitt von 25% und sind stabil im Vergleich zum Vorjahr. Besonders erfreulich ist auch die Entwicklung bei der Klickrate: Im Deutschen lag sie bei 3,6%, in der Westschweiz bei 3,5%, womit wir auch hier überdurchschnittliche Werte im Vergleich zu üblichen Newslettern (Ø 1–2%) erzielen konnten.

Hervorzuheben ist auch, dass die Abmelderaten konstant niedrig geblieben sind und sich sogar leicht verbessert haben. Das zeigt, dass unsere Inhalte für die Empfänger:innen relevant bleiben – sei es durch konkrete Volunteer-Angebote, Veranstaltungstipps oder kleine Einblicke hinter die Kulissen von Swiss Volunteers.

Im Verlauf des Jahres wurden zudem gezielte Optimierungen in Design und Tonalität der Newsletter umgesetzt – dies mit dem Ziel, unsere Botschaften noch klarer und ansprechender zu vermitteln. Die besten Öffnungs- und Klickraten erreichten wir bei Newslettern mit klar fokussierten Mehrwerten, wie etwa Ticketverlosungen oder Reminder-E-Mails zu spezifischen Events.

## WEBSITE

Die Swiss Volunteers Website erscheint in einem modernen Design und ist eine optimale Plattform für die Präsentation unserer Events sowie die Kommunikation im Generellen. Swiss Volunteers, Eventveranstalter:innen und Partner:innen haben eine gute Möglichkeit, sich über unsere Website zu präsentieren. **80 000 Besucher:innen haben unsere Website im Jahr 2024 besucht**, dies sind 30'000 Besucher:innen mehr als im Vorjahr (50'000).

# Wertschätzung



Das Wichtigste für Swiss Volunteers ist und bleibt die Wertschätzung unserer Volunteers. Ohne sie könnten viele Sport- und Kulturevents in der Schweiz schlicht nicht stattfinden. Sie sind es, die den Unterschied machen – mit ihrer Zeit, ihrer Energie und ihrem Engagement.

## **Volunteer of the Year & Internationaler Tag der Freiwilligen**



Anlässlich des Internationalen Tags der Freiwilligenarbeit am 5. Dezember 2024 konnten alle registrierten Swiss Volunteers an einem grossen Wettbewerb teilnehmen – über 400 Personen haben mitgemacht, mehr als 60 Preise wurden vergeben. Gleichzeitig hatten die Teilnehmenden die Möglichkeit, aus fünf nominierten Freiwilligen den Volunteer of the Year 2024 zu wählen.

Die fünf Nominierten wurden im Rahmen der Kampagne sichtbar gemacht und durften auf zahlreiche Stimmen aus der Community zählen. Roman Krättli, der die meisten Stimmen erhielt, wird seinen Pokal und ein persönliches Geschenk im Verlauf von 2025 offiziell überreicht bekommen.

## **Sportlerehrungen in der ganzen Schweiz**



Auch im Jahr 2024 fanden gemeinsam mit kantonalen oder städtischen Behörden sowie mit Unterstützung des Verbands der Schweizerischen Gasindustrie (VSG) wieder Sportlerehrungen mit Volunteer-Fokus statt. Bei diesen Anlässen werden jeweils besonders engagierte Freiwillige des vergangenen Jahres geehrt. 2024 waren wir in Thun, Wil, St. Gallen und Lausanne (im Rahmen der Athletissima) mit dabei.

## **Tickets, Verlosungen & weitere Benefits**



Im Verlauf des Jahres wurden verschiedene Aktionen zur Wertschätzung angeboten: vergünstigte Tickets für Veranstaltungen in der MAAG Halle Zürich, mehrere Verlosungen sowie gezielte Benefits für Volunteers bei einzelnen Events. Zusätzlich wurde neu ein Rabatt bei den Schweizer Jugendherbergen eingeführt, der Swiss Volunteers ermöglicht, seinen Engagierten auch in Sachen Unterkunft einen kleinen Vorteil zu bieten.

Für die Zukunft ist ein strukturiertes Wertschätzungsprogramm in Planung, das verschiedene kleine und grössere Gesten der Anerkennung bündeln und weiterentwickeln soll – ein Projekt, das 2025 in die nächste Phase geht.

# Mittelbeschaffung



Das Geschäftsjahr 2024 konnte erneut mit einem positiven Ergebnis abgeschlossen werden. Die Finanzierung der Tätigkeiten von Swiss Volunteers steht auf starker Basis und deren Fortbestand ist durch unsere enge Zusammenarbeit mit den Veranstaltungen und den strategischen Partnern sichergestellt. Besonders hervorzuheben ist die langjährige Partnerschaft mit dem Verband der Schweizerischen Gasindustrie (VSG), dessen Zusammenarbeit unsere finanzielle Stabilität stärkt und die Zukunft von Swiss Volunteers sichert.

Weiterer positiver Aspekt ist die Steigerung von Spenden und Einnahmen aus Veranstaltungen wie auch von Partnerorganisationen im Vergleich zum Vorjahr. Diese Einnahmen haben massgeblich zur Deckung der operativen Ausgaben beigetragen, wie Personalaufwand, Infrastrukturkosten sowie Kommunikation und Marketing. Dadurch konnten wir unser Angebot zu einem gleichbleibenden Preis aufrechterhalten und gleichzeitig eine hohe Dienstleistungsqualität gewährleisten.

Zudem durften wir im Geschäftsjahr 2024 erneut einen namhaften Beitrag von Swiss Olympic berücksichtigen. Einerseits aus der bestehenden Vereinbarung als Partnerorganisation wie auch als Unterstützung für Innovationprojekte.

# Geschäftsstelle

Zum Stand Dezember 2024 beschäftigt unsere Geschäftsstelle insgesamt 280 Stellenprozent, verteilt auf zwei Voll- und eine Teilzeit-Mitarbeiterinnen sowie einer Praktikantin in einem 60 Stellenprozent-Pensum. Während der Umsetzung vom Dienstleistungsangebot im Volunteermanagement für die Rad- und Para-Cycling-WM Zürich 2024, wurde ein Mitarbeiter in einen befristeten Teilzeit-Pensum engagiert. Die Mitarbeiter:innen sind direkt bei Swiss Volunteers angestellt und übernehmen verschiedene Verantwortlichkeiten.

Die Leitung der Geschäftsstelle sowie die Finanz- und Personaladministration wurde durch einen mandatierten Geschäftsführer gewährleistet, der die strategische Ausrichtung verantwortet und für die Einhaltung rechtlicher sowie finanzieller Vorgaben sorgt. Diese strukturierte Organisation ermöglicht es uns, flexibel auf die Bedürfnisse unserer Mitglieder und Partner einzugehen und gleichzeitig eine effiziente Umsetzung unserer Dienstleistungen zu sichern.



# Ausblick

2

Mit dem erfolgreichen Abschluss des Volunteer-Managements für die UCI Rad- und Para-Cycling-Weltmeisterschaften Zürich 2024 hat Swiss Volunteers im vergangenen Jahr neue Massstäbe gesetzt – sowohl in Bezug auf die Komplexität als auch auf den ganzheitlichen Betreuungsansatz für Volunteers. Diese Erfahrungen bilden das Fundament für unsere nächsten Entwicklungsschritte.

**2025 starten wir unter neuer Leitung in ein neues Kapitel:** Karin Rickli übernimmt die Geschäftsführung von Swiss Volunteers. Mit ihr wollen wir Bewährtes weiterführen, neue Impulse setzen und unsere Rolle als Kompetenzzentrum für Freiwilligenarbeit in der Schweiz weiter stärken.

0

Ein besonderer Fokus wird im kommenden Jahr auf dem Ausbau regionaler Kooperationen, wie etwa mit der Region Plessur, liegen. Die Zusammenarbeit mit touristischen Destinationen zeigt, welches Potenzial in lokal verankerten Volunteer-Communities steckt – und wie digitale Lösungen zur nachhaltigen Stärkung des freiwilligen Engagements beitragen können.

2

Wir wollen auch unsere digitale Kommunikation und Reichweite weiter ausbauen. 2024 konnten wir auf Social Media sowie im Newsletterbereich deutliche Reichweiten- und Interaktionszuwächse verzeichnen – diese Dynamik möchten wir nutzen, um noch gezielter Volunteers zu erreichen, zu informieren und langfristig zu binden.

**Zentral für unsere Zukunft bleibt das Vertrauen der Veranstalter** – ohne sie kein Event, und ohne Events keine Einsätze. Gleichzeitig wissen wir: Ohne Volunteers keine Veranstaltung. Wir brauchen beides – engagierte Veranstalter und motivierte Freiwillige. Swiss Volunteers bleibt die Plattform, die beide Seiten zusammenbringt.

S

Auch die Weiterentwicklung unserer Plattform, neue Schulungsformate und Community-Angebote stehen 2025 im Zentrum. Wir setzen alles daran, Freiwilligenarbeit noch einfacher, sichtbarer und erfüllender zu machen.

**2025 steht für Verbindung, Vertrauen und Bewegung. Mit Karin Rickli als neuer Geschäftsführerin, einem wachsenden Netzwerk und einer engagierten Community blicken wir motiviert und zuversichtlich nach vorn.**



## DER *Dank* GEHT AN:

Wir danken dem VSG als unsere langjährige und verlässliche Partnerin für die grosszügigen Beiträge. Nur dank diesen ist die Arbeit von Swiss Volunteers möglich. Weiter danken wir SwissTopSport als unsere Dachorganisation, Swiss Olympic mit ihren angeschlossenen Sportverbänden als unsere Partnerorganisation, all unseren Veranstalter:innen für die gute Zusammenarbeit sowie unseren Volunteers, mit welchen die Durchführung der Events überhaupt erst möglich gemacht wird.

Wir bedanken uns bei allen ganz herzlich für ihre grosszügige Unterstützung.

Presenting Partner:



Mit freundlicher Unterstützung von:

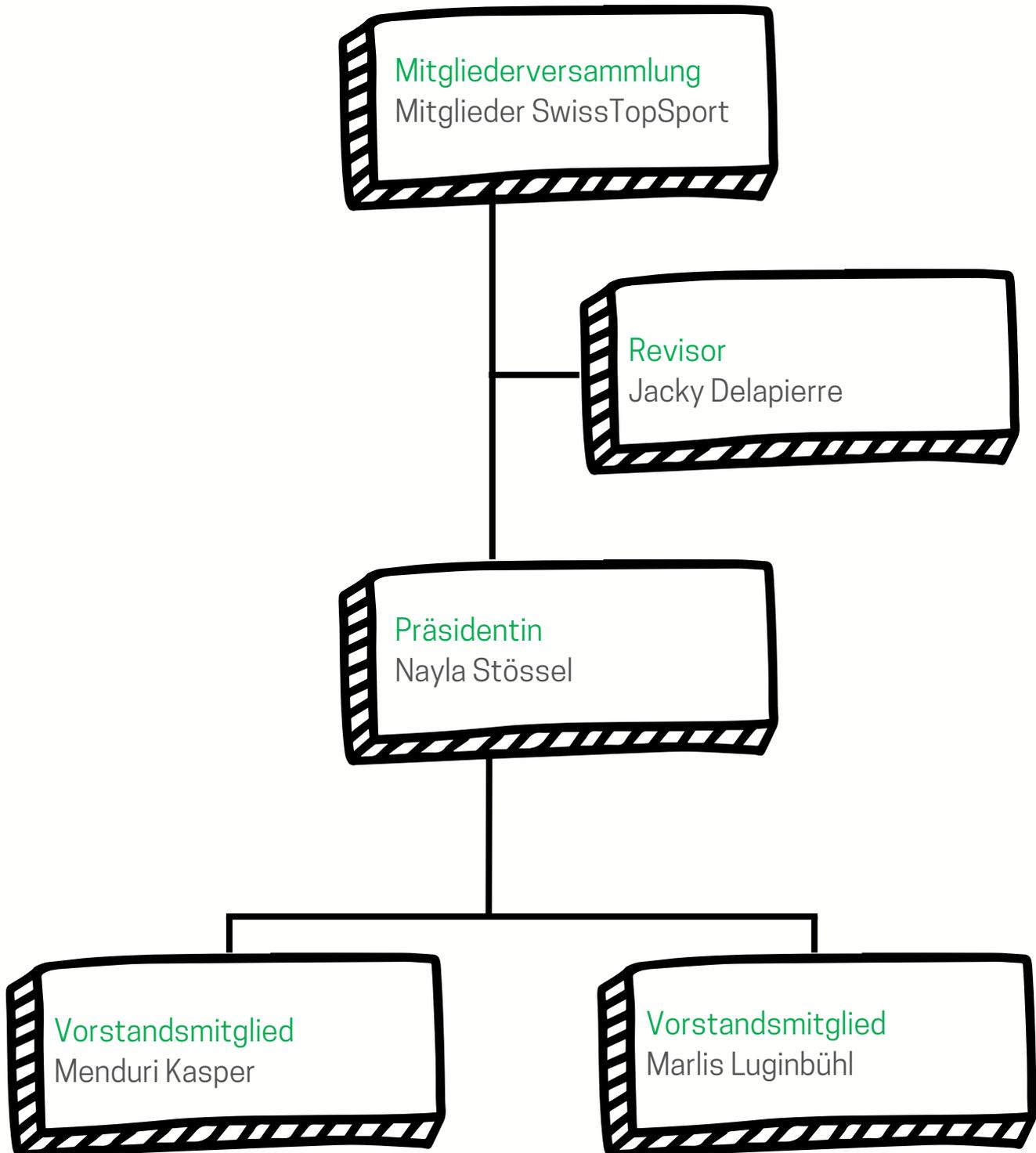
SwissTopSport

Swiss Olympic

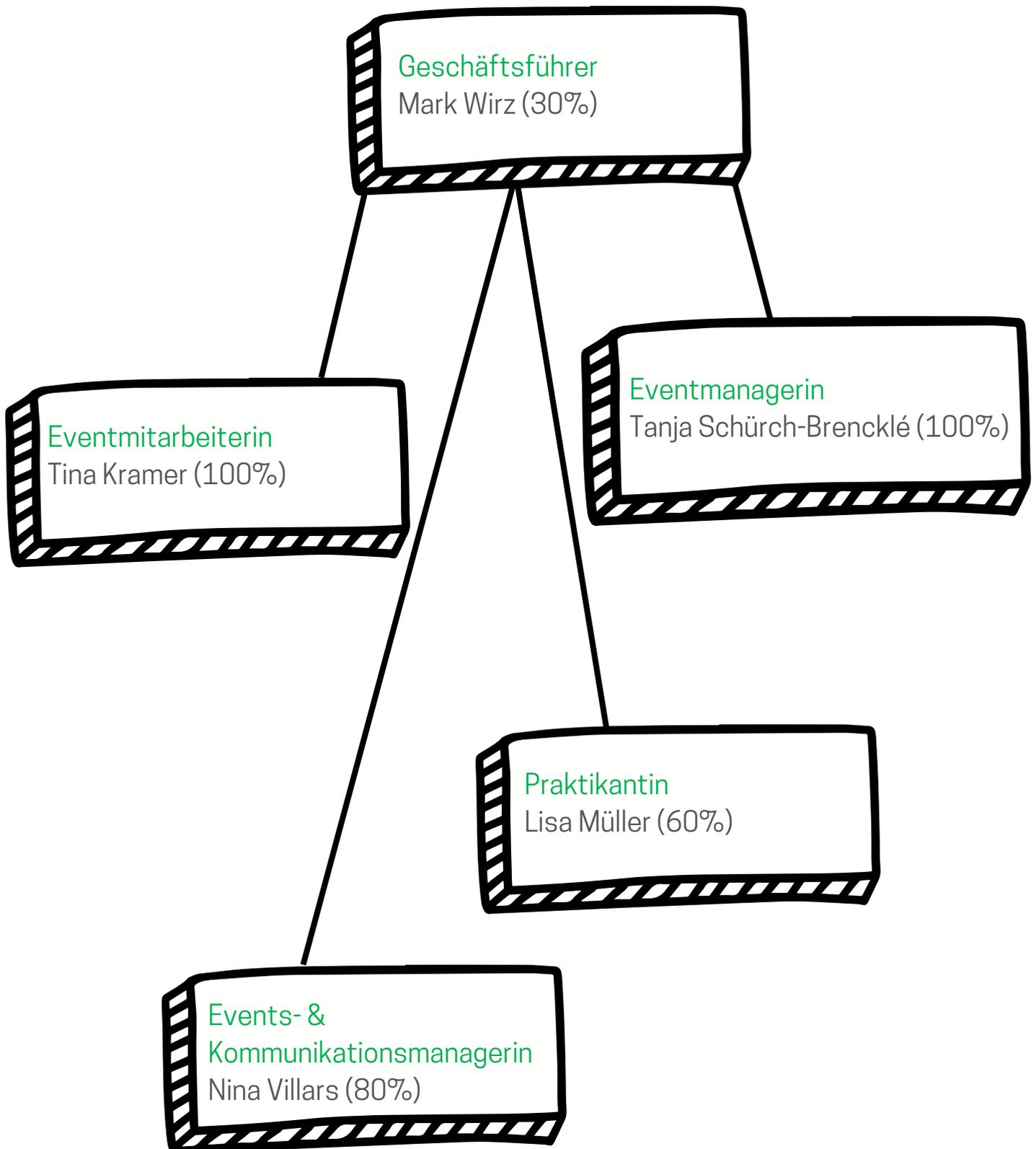
Swisslos | Lotteriefonds Kanton Bern

# SWISS VOLUNTEERS VORSTAND PER 31.12.2024

Der Vorstand ist freiwillig engagiert



# SWISS VOLUNTEERS GESCHÄFTSSTELLE PER 31.12.2024



## Bilanz per 31.12.2024

Beträge in CHF	31.12.2024	31.12.2023	Veränderung +/-
<b>AKTIVEN</b>	<b>134 513</b>	<b>211 156</b>	<b>-76 643</b>
<b>Umlaufvermögen</b>	<b>129 512</b>	<b>178 155</b>	<b>-48 643</b>
Flüssige Mittel	76 123	125 845	-49 723
Debitoren	1 350	149	1 201
./ Delkredere	-560		-560
Aktive Rechnungsabgrenzungen	52 600	52 161	438
<b>Anlagevermögen</b>	<b>5 001</b>	<b>33 001</b>	<b>-28 000</b>
IT-Plattform & Hardware	5 001	33 001	-28 000
<b>PASSIVEN</b>	<b>134 513</b>	<b>211 156</b>	<b>-76 643</b>
<b>Fremdkapital kurzfristig</b>	<b>110 675</b>	<b>188 546</b>	<b>-77 871</b>
Kreditoren	17 155	11 413	5 742
Abrechnungskonto MWST	3 348	22 667	-19 319
Passive Rechnungsabgrenzungen	90 172	154 466	-64 294
<b>Fremdkapital langfristig</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>
<b>Eigenkapital</b>	<b>22 610</b>	<b>21 889</b>	<b>721</b>
Eigenkapital vor Gewinnverbuchung	22 610	21 889	721
<b>Jahresgewinn</b>	<b>1 228</b>	<b>721</b>	<b>507</b>

## Erfolgsrechnung 01.01. - 31.12.2024

Beträge in CHF	IST 2024	IST 2023	Veränderung +/-
<b>Jahresgewinn</b>	<b>1 228</b>	<b>721</b>	<b>507</b>
<b>ERTRAG</b>	<b>609 628</b>	<b>545 880</b>	<b>63 748</b>
Partnerbeitrag / Sponsoring	397 272	387 663	9 609
Veranstalter Beiträge	91 017	81 314	9 702
Veranstalter Dienstleistungen	113 908	19 903	94 005
Diverse Erträge	-	-	-
Spenden / Subventionen	1 431		1 431
Beitrag Swiss Olympic	6 000	7 000	-1 000
COVID-19-Stabilisierungspaket Sport / Vitalisierung	-	50 000	-50 000
<b>AUFWAND</b>	<b>608 400</b>	<b>545 160</b>	<b>63 240</b>
Partnerschaften / Mitgliederbeiträge	50 161	57 704	-7 543
Administration / Personalaufwand	430 180	336 697	93 482
Kommunikation / Marketing	42 729	19 271	23 457
IT / Applikation SV2.0	73 710	127 304	-53 594
Diverses / Spesen	10 860	3 900	6 960
Finanzerfolg	761	283	478
<b>Ausserordentlicher / periodenfremder Ertrag</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>
Ausserordentlicher / periodenfremder Ertrag			



**Herausgeber**

Verein Swiss Volunteers  
Talgut-Zentrum 27  
3063 Ittigen  
swissvolunteers.ch

**Redaktion & Konzept**

Nina Villars  
Swiss Volunteers

2024